

+++++

NEWSLETTER - Jungen*- und Männer*arbeit in Dresden

März 2021

Inhalt:

0. In eigener Sache
1. Neue Angebote des Männernetzwerk Dresden e.V. / Regelmäßige Angebote
2. Angebote von Netzwerkpartner*innen
3. Presseartikel / Medienbeiträge
4. Fachbeiträge / Forschungsergebnisse / Buchveröffentlichungen
5. Fort-/Weiterbildung
6. Stellenangebote

+++++

0. In eigener Sache

Dies ist der **22. Newsletter der Fachstelle für Jungen- und Männerarbeit**. Wir informieren sie regelmäßig über Angebote und Diskurse in der Jungen*- und Männer*arbeit. Gerne können Sie diese Informationen an Interessierte weiterleiten. Aktuelle Termine und Informationen finden sie auf unserer [Webseite](#) oder bei [Facebook](#).

+++++

1. Neue Angebote

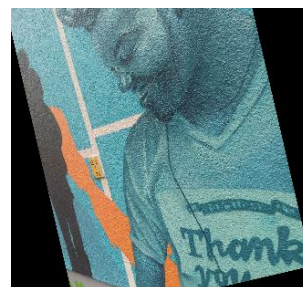
Online Sprechstunde für Jungen und junge Männer

Jeden 1.-4. Dienstag im Monat 17-19 Uhr

Zoom-Link: <https://us02web.zoom.us/j/88686842181>

Mail: kontakt@jungenberatung-dresden.de

Telefon (Di-Fr 10-15 Uhr): 0351 - 79 66 352



Mögliche Themen:

- Konflikte in Schule, Ausbildung oder Beruf
- Konflikte mit den Eltern oder der Familie
- Beziehungsprobleme, Stress mit Freunden
- Sexualität, Identität, Pubertät
- eigene Gewalttätigkeit, Aggressionen
- eigene Gewalt- Mobbing- und Opfererfahrungen
- Rollen- und Identitätsfindung als Junge

Neu im Männernetzwerk ist die auch **Männerberatung**, psychosoziale Begleitung für **alle Männer**, in der Vielfalt ihrer Lebenslagen. Bisher und das tun wir weiterhin, beraten wir Männer in Erwerbslosigkeit, zu Vaterschaft, Trennung, Scheidung, Unterhalt, als Opfer von Gewalt und Männer und Frauen als Täter*innen häuslicher Gewalt u.v.m. Informieren sie sich gern auf unserer Webseite über unsere verschiedene **Beratungsangebote**:

<https://www.mnw-dd.de/maennerberatung.html>

An- und Abmeldung vom Newsletter und Archiv: <https://www.mnw-dd.de/newsletter.html>

* Wir verwenden das Sternchen (Asterisk *), um geschlechtliche Vielfalt abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren (wollen). Zugleich beinhaltet es die kategorische Unabgeschlossenheit von Geschlecht.

„Junge*, geht's noch?! - Identität von Jungen*

Onlinefortbildung für Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe
25.02.21, 14 – 16.30 Uhr

Männer* sind Krieger, erfolgreiche Geschäftsleute, stark und unverletzlich - so gaukeln die Medienbilder es uns vor. Wenn Jungen versuchen, diesen Bildern zu entsprechen, werden sie häufig dafür abgewertet. Wie soll und darf ein Mann heute sein? Wie können wir Jungen helfen ihre Identität zu entwickeln und sie mit dem sehen und versorgen, was sie brauchen – Liebe und Zuneigung? Egal ob Prinzessinnenjunge oder Sandkastenkrieger, stellen sich Fragen:



- Wie können wir in unseren Einrichtungen eine Umgebung schaffen, in der alle Jungen* sich wohl fühlen?
- Welche Identitätsangebote ermöglichen wir? Wie kann die Vielfalt von Jungen sichtbar werden?
- Jungen*arbeit ist Beziehungsarbeit - wie schaffen wir es eine gute Beziehung aufzubauen und die Jungen auf ihrem Weg zu unterstützen?
- Wie wurden wir im Bezug zu unserem Geschlecht selbst sozialisiert und wie beeinflusst uns das in der Arbeit mit Jungen*.

Anmeldung per E-Mail: fachstelle@mnw-dd.de

Die Teilnahme ist kostenfrei, wir freuen uns über Spenden.

Mutter, Vater, Mannwerdung - Eine Trilogie im digitalen Format



Die "Vielfalt der Männer" und ihre Lebensideen sind für uns Programm. Einer von den Männern ist der Künstler Frank-Ole Haake, der uns u.a. über die aktuelle Ausstellung im MNW "Gebet eines Jungen" - Mutter, Vater, Mannwerdung - Eine Trilogie im digitalen Format - SEINE Sicht auf dieses Thema vorstellen wird. Gleichzeitig gibt es die Möglichkeit im gemeinsamen virtuellen Austausch die Erfahrungen der beteiligten Männer einzubringen und daneben zu stellen. Moderiert werden die Abende von Jens Geithner - Einrichtungsleiter p3Isozial. Wir öffnen den virtuellen Raum schon 19:45 Uhr, damit alle technischen Themen gut geklärt

werden können.

17.3.21 20:00 Uhr - "Gebet eines Jungen" - Wertschätzung und Ablösung von der Mutter

24.3.21 20:00 Uhr - "Gebet eines Jungen" - Wahrnehmung und Hingabe der Väter

31.3.21 20:00 Uhr - "Gebet eines Jungen" - Feier des Mannseins

An- und Abmeldung vom Newsletter und Archiv: <https://www.mnw-dd.de/newsletter.html>

* Wir verwenden das Sternchen (Asterisk *), um geschlechtliche Vielfalt abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren (wollen). Zugleich beinhaltet es die kategorische Unabgeschlossenheit von Geschlecht.

"Orientalische Küche mit Khled" - Khled, ein interessanter Mann aus Libyen kocht am 17.3. um 12:00 Uhr hier im Männernetzwerk Falafel zum Mitkochen zu Hause am eigenen Herd!!!. Ich, Jens werde das ganze filmen und kommentieren. Wir werden viel Spaß haben. Wer mitmachen will, meldet sich bitte unter folgender Emailadresse an: p3-sozial@mnw.de. Wir schicken rechtzeitig vorher die Zutatenliste, damit ihr Euch zu Hause vorbereiten könnt (Kichererbsen müssen 1 Tag vorher eingeweicht werden).



+++++

REGELMÄßIGE ANGEBOTE im Männernetzwerk

Lesekreis: JJ Bola – Sei kein Mann – Teilnahme auf Nachfrage 14-tägig
Online Montags 20:00 Uhr

Kollegiale Fallberatung für Männer in Sozialberufen - 16.03. u. 18.05. 8:30 – 10:30 Uhr
Schwepnitzer Str. 10, Fachstelle Jungen- und Männerarbeit Dresden
Regelmäßiger kollegialer Austausch für Männer in sozialen und pädagogischen Handlungsfeldern.
<https://mnw-dd.de/kollegiale-fallberatung.html>



Vätersprechstunde - Jeden 3. Montag im Monat 15:30-16:30 Uhr -
(ohne Voranmeldung)
Alle Fragen rund ums Vater sein.



P3 – Sozial: MännerYoga und Männermusik, finden derzeit nicht statt.
Das virtuelle **Männercafe** ist jeden Mittwoch, von 15:00-16:00 Uhr für Euch geöffnet. Eine Beratung ist in Krisenfällen nach wie vor vor Ort
möglich: 0351/ 65888325 / p3-sozial@mnw-dd.de

Offene Werkstatt - jeden Dienstag 10:00–12:00 (nur mit Anmeldung derzeit)
Holzwerkstatt für Männer, basteln, schnacken, begegnen.
<https://mnw-dd.de/offene-werkstatt.html>

+++++

2. Angebote von Netzwerkpartner*innen

Online-Fachtag "Liebevoller Konfrontation" 19. März 2021 - 09:30 Uhr
Widersprüchliche Anforderungen moderner Männlichkeiten
<https://www.juma-sachsen.de/event/fachtag-mit-bjoern-suefke/>

An- und Abmeldung vom Newsletter und Archiv: <https://www.mnw-dd.de/newsletter.html>

* Wir verwenden das Sternchen (Asterisk *), um geschlechtliche Vielfalt abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren (wollen). Zugleich beinhaltet es die kategorische Unabgeschlossenheit von Geschlecht.

Geschlechtliche Vielfalt in der Jungen*- und Männer*arbeit

10.-12.05.21

https://www.waldschloesschen.org/de/veranstaltungsdetails.html?va_nr=1621

Online Fachtag: Starke Väter stärken Kinder 23.03.2021, 09:30 Uhr – 16:00

Uhr Väterarbeit – eine Notwendigkeit mit unterschätzten Potentialen

<https://www.juma-sachsen.de/event/fachtag-starke-vaeter-staerken-kinder-vaeterarbeit-eine-notwendigkeit-mit-unterschaetzten-potentialen/>

Mann(u)faktUR Dresden - <https://www.mannufaktur-dresden.de/>

Derzeit eingeschränkte Angebote, Männergruppe 2021 startet im April –
Infoabend am 25.3.2021.



Mach mit bei **meinTestgelände** - Beiträge von jungen Menschen zwischen 14 und 27 Jahren zu den Themen Geschlechter, Gleichberechtigung, Gerechtigkeit, Beteiligung und Vielfalt sind hier gefragt. meinTestgelände unterstützt und veröffentlicht diese Beiträge und es wird sogar ein kleines Honorar gezahlt. Schaut doch mal rein unter: <https://www.meintestgelaende.de/2020/11/mach-mit-bei-meintestgelaende/> Dieses Jahr ist zudem ein 5tägiges Camp in Sachsen geplant, bei welchem die Autor*innen jugendkulturell zusammenarbeiten und Workshops besuchen können.

Der Lehr- und Forschungsbereich für Angewandte Sexualwissenschaft der Hochschule Merseburg führt im Jahr 2020/21 im Auftrag des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalts die sozialwissenschaftliche **Untersuchung PARTNER 5** Jugendliche durch. Die Erhebung richtet sich an jungen Menschen im Alter von 16-18 Jahren und läuft voraussichtlich bis zum 20. März. Weitere Informationen zu Studie finden Sie hier: <https://www.ifas-home.de/partner-5-jugenderhebung/>

Coma - Call monatliches online Männer Forum – jeden ersten Montag im Monat 20:00-21:00,
Online unter <https://www.coma-call.de/>

+++++

3. Presseartikel / Medienbeiträge

Eine Anleitung für Männer zum Weltfrauentag

Frauen verdienen weniger und sind in Führungsfunktionen unterrepräsentiert. Maßgeblich ändern wird sich daran nichts, bis Väter bereit sind, die Hälfte der Familienarbeit zu leisten

<https://www.derstandard.de/story/2000124672555/eine-anleitung-fuer-maenner-zum-weltfrauentag>



Warum Machtmissbrauch gegen Männer immer noch ein Tabuthema ist

<https://www.katholisch.de/artikel/28769-warum-machtmissbrauch-gegen-maenner-immer-noch-ein-tabuthema-ist>

nd Archiv: <https://www.mnw-dd.de/newsletter.html>

sk *), um geschlechtliche Vielfalt abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren (wollen). Zugleich beinhaltet es die kategorische Unabgeschlossenheit von Geschlecht.

"Männer sollten ihre Erwerbsarbeit reduzieren"

<https://www.boersenblatt.net/news/literaturszene/maenner-sollten-ihre-erwerbsarbeit-reduzieren-162553>

Qualitätsstandards für Männer*schutzeinrichtungen veröffentlicht

<https://www.presseportal.de/pm/150782/4839352?>

Typisch Mann? Eine neue **Studie beleuchtet die Wahrnehmung von Männlichkeit** im Jahr 2020. Müssen Männer die Hauptverdiener sein und dürfen sie Gefühle zeigen? Die Plattform Bumble hat in einer Befragung untersucht, wie Männlichkeit in Deutschland im Jahr 2020 besetzt ist.

<https://www.vogue.de/lifestyle/artikel/typisch-mann-neue-studie-maennlichkeit-2020>

+++++

4. aktuelle Fachbeiträge / Forschungsergebnisse / Buchveröffentlichungen

Markus Theunert: **Mann sein ...!?**

Geschlechterreflektiert mit Jungen, Männern und Vätern arbeiten. Ein Orientierungsrahmen für Fachleute

https://www.beltz.de/fachmedien/sozialpaedagogik_soziale_arbeit/buecher/produkt_produktdetails/45396-mann_sein.html



Blu Doppe, Daniel Holtermann (Hg.): **Vom Scheitern, Zweifeln und Ändern**
Kritische Reflexionen von Männlichkeiten ISBN 978-3-89771-083-2

<https://www.unrast-verlag.de/neuerscheinungen/vom-scheitern-zweifeln-und-aendern-detail>

Stefan Hierholzer: Basiswissen Sexualpädagogik

Ernst Reinhardt Verlag (München) 2021. 227 Seiten. ISBN 978-3-497-02973-0.

D: 29,90 EUR, A: 30,80 EUR. <https://www.socialnet.de/rezensionen/27990.php>

Busche, M., Hartmann, J., Henzel, C., Täubrich, M. (2020): **Jungen* als von sexualisierter Gewalt Betroffene** – zur Ambivalenz einer diskursiven Figur in pädagogischen Materialien. In: Breitenbach, E. Hoff, W., Toppe, S. (Hg.): [Geschlecht und Gewalt Diskurse, Befunde und Perspektiven der erziehungswissenschaftlichen Geschlechterforschung](#). Opladen: Barbara Budrich (S. 149-170)

Das Heft über Geschlechter, Liebe und Grenzen

Durften Frauen in Deutschland schon immer Fußball spielen? Was heißt LSBTIQ+? Wie unterschiedlich leben und lieben Menschen? In dieser Ausgabe von "Was geht?" dreht sich alles um das Thema "Geschlechter, Liebe und Grenzen".

<https://www.bpb.de/shop/lernen/was-geht/327569/das-heft-ueber-geschlechter-liebe-und-grenzen>



Neue Ausgabe von **"Junge*Junge"**. Themenfokus: **„Jungen* und digitale Medien“**. In der aktuellen Ausgabe des Magazins der LAGJ

An- und Abmeldung vom Newsletter und Archiv: <https://www.mnw-dd.de/newsletter.html>

* Wir verwenden das Sternchen (Asterisk *), um geschlechtliche Vielfalt abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren (wollen). Zugleich beinhaltet es die kategorische Unabgeschlossenheit von Geschlecht.

NRW werden mediatisierte Lebenswirklichkeit von Jungen* beleuchtet und das Thema als Teil des pädagogischen Auftrags auch in der Jungenarbeit eingeordnet. Im Themen-Extra befasst sich Nicola Döring mit "Sex, Jungs und Pornos". Benjamin Götz von der LAGJ BW widmet sich dem Thema „Digitale Jungs*! Methoden geschlechterbewusster Medienpädagogik.“
https://lagjungenarbeit.de/files/lag_files/veroeffentlichungen/Broschueren/jungejunge_03_2020_online.pdf

Sexualitäten, Geschlechter und Identitäten

8 Bausteine für die schulische und außerschulische Bildung

<https://www.bpb.de/shop/lernen/themen-und-materialien/275375/sexualitaeten-geschlechter-und-identitaeten>

Jens van Tricht: 'Warum Feminismus gut für Männer ist'

In diesem Buch arbeitet Jens van Tricht heraus, wie feministische Bestrebungen dogmatische Geschlechterstereotype abbauen können. Nur wenn die Gesellschaft es Männern erlaube, mehr Mensch zu sein, ließen sich Lösungen für die vornehmlich von Männern verursachten gesellschaftlichen Probleme finden.

<https://www.bpb.de/shop/buecher/schriftenreihe/312577/warum-feminismus-gut-fuer-maenner-ist>

+++++ **5. Fort- und Weiterbildung**

Modulreihe Jungen*pädagogik 2021

6. September bis 2. Dezember 2021

Die Modulreihe richtet sich an Fachkräfte, die längere Zeit mit Jungen* arbeiten, Jungen*gruppen leiten oder vorhaben, dies in Zukunft zu tun
https://www.juma-sachsen.de/eve_nt/modulreihe-2021/

"Von Mannesicht zu Mannesicht" Die Fortbildung zum systemischen Männerberater

Beginn: 13.09.2021 Veranstalter*innen: Landesfachstelle Männerarbeit der Landesarbeitsgemeinschaft Jungen- und Männerarbeit Sachsen e.V. /// Institut für psychosoziale Gesundheit Leipzig
<https://www.juma-sachsen.de/event/fortbildung-maennerberatung/>



3-modulige Fortbildungsreihe für pädagogische Fachkräfte und Multiplikator_innen: Grundlagen geschlechterreflektierter Pädagogik als Prävention von Rechtsextremismus und Vielfaltsfeindlichkeit

14.-16.05., 06.-08.08. & 22.-24.10.21 in Berlin

https://www.dissens.de/ueber-uns/termine-news/display-newstermin?tx_news_pi1%5Bnews%5D=197&cHash=7c8d57386099963dbc43dd55ae4f892e

An- und Abmeldung vom Newsletter und Archiv: <https://www.mnw-dd.de/newsletter.html>

* Wir verwenden das Sternchen (Asterisk *), um geschlechtliche Vielfalt abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren (wollen). Zugleich beinhaltet es die kategorische Unabgeschlossenheit von Geschlecht.

+++++
6. Stellenangebote



PROJEKT A4
Männerberatung
Sensibilisierung

PROJEKT A4 in Jena sucht Teamverstärkung
Das PROJEKT A4 ist eine Anlaufstelle speziell für Männer, die in ihrer Partnerschaft, Ehe oder in der Familie Gewalt erleben. Außerdem beraten wir Männer, die von Stalking betroffen sind.

Sozialpädagoge (m/w/d) für die Mitarbeit im PROJEKT A4 in Jena. Beginn: Ab 01.04.2021.
<https://www.juma-sachsen.de/files/2021/03/Stellenausschreibung-PROJEKT-A4.pdf>

Camp-Teamer*innen für Programm 6 Days 4 Future (m/w/d)
<https://arche-nova.org/jobs/camp-teamerinnen-fuer-programm-6-days-4-future-mwd>



meinTestgelände ist ein Online Projekt mit dem Ziel, jungen Menschen eine Plattform zu bieten um sich zu Genderthemen wie bspw. Sexuelle Orientierung, Vielfalt von Geschlechtern, Geschlechterrollen und auch mit damit einhergehenden Diskriminierungserfahrungen wie Sexismus, Rassismus oder Homo- und Transfeindlichkeit zu positionieren. Im Rahmen

einer Elternzeitvertretung suchen wir ab dem 1.6.2021 für 9 Monate eine*n **Online Redakteur*in für 24 Wochenstunden**, ausschließlich im Homeoffice und vergütet in Anlehnung an TVÖD 12
https://www.dropbox.com/s/qtxo5ci7gg8lq2v/Ausschreibung%20Elternzeitvertretung%20mT_.pdf

+++++
Kritiken und Rückmeldungen zum Newsletter helfen uns, ihn zu verbessern. Bei inhaltlichen Fragen melden sie sich gern bei uns, wir werden sie individuell beraten & gemeinsam Angebote entwickeln.

Herzliche Grüße vom Team der Fachstelle

Fachstelle Jungen- und Männerarbeit Dresden

Männernetzwerk Dresden e.V.
Schwepnitzer Straße 10, 01097 Dresden
Telefon: 0351 7966352 Fax: 0351 7966349
fachstelle@mnw-dd.de

An- und Abmeldung vom Newsletter und Archiv: <https://www.mnw-dd.de/newsletter.html>

* Wir verwenden das Sternchen (Asterisk *), um geschlechtliche Vielfalt abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren (wollen). Zugleich beinhaltet es die kategorische Unabgeschlossenheit von Geschlecht.